

Qualifikationsverfahren 2018

Pferdefachfrau/Pferdefachmann EFZ

Berufskenntnisse schriftlich

Pos. 1: Halten, Füttern und Pflegen der Pferde

Name
Vorname

Prüfungsnummer
Datum

Zeit 30 Minuten

Hinweis:

- Die erreichbare Punktzahl ist bei jeder Aufgabe angegeben.
- Die Aufgaben müssen nicht in der vorgegebenen Reihenfolge gelöst werden.
- Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Antworten verlangt, ist die vorgegebene Anzahl verbindlich.
- Die Antworten werden in der aufgeführten Reihenfolge bewertet.
- Überzählige Antworten werden nicht bewertet.
- Es werden nur ganze und halbe Punkte vergeben.
- Pro Aufzählungszeichen in der Fragestellung wird eine Antwort erwartet.

Hilfsmittel Keine

Position	Maximale Punktzahl	Erreichte Punktzahl
Pos. 1 Halten, Füttern und Pflegen der Pferde	39	

Unterschrift der Expertinnen/Experten:

Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben dürfen nicht vor dem **31. Dezember 2019** für Übungszwecke verwendet werden

Erarbeitung: Arbeitsgruppe im Auftrag der Organisation der Arbeitswelt Pferdeberufe
Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

		Anzahl Punkte maximal erreicht
Aufgabe 1 b1.3		
Sie helfen beim Theorieunterricht für das Reiter-Brevet mit. Dabei können Sie das Thema «verschiedene Haltungsformen» selber unterrichten. Die Haltungssysteme werden in zwei grosse Gruppen eingeteilt, in Einzel- und Gruppenhaltung.		
Zählen Sie je zwei Vor- und Nachteile dieser beiden Haltungssysteme auf.	4	
Einzelhaltung	Vorteil	Nachteil
Gruppenhaltung	Vorteil	Nachteil
	Übertrag	4

		Anzahl maximal	Punkte erreicht			
	Übertrag	4				
Aufgabe 2 b3.3						
Im August ersteigern Sie aus einem Tierschutzfall eine abgemagerte 12-jährige Zuchstute mit einem 5-monatigen Fohlen bei Fuss.						
a) Beschreiben Sie, worauf Sie bei der Fütterung der beiden Tiere besonders Wert legen (Futtermittel, Menge).		2				
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Stute</th> <th>Fohlen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Futtermittel, Menge</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Stute	Fohlen	Futtermittel, Menge			
Stute	Fohlen					
Futtermittel, Menge						
b) Begründen Sie Ihre Futterwahl.		2				
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Stute</th> <th>Fohlen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Stute	Fohlen				
Stute	Fohlen					
	Übertrag	8				

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	8	
Aufgabe 3 b2.1		
Der Futtermittellieferant hat in Ostdeutschland einen neuen Produzenten gefunden und bringt probehalber eine Grossballe Heu mit.		
a) Wie muss das Heu beschaffen sein, damit Sie es kaufen? Zählen Sie vier Eigenschaften auf, wie das Heu beschaffen sein muss.	2	
1. _____		
2. _____		
3. _____		
4. _____		
b) Nennen Sie einen angemessenen Preis für 100 kg Heu, welchen Sie bereit wären zu bezahlen.	1	

Aufgabe 4 b4.1		
Pferd «Falco» benötigt für den Erhaltungsbedarf 90 MJ VEP, «Ronja» jedoch nur 70MJ. Weshalb dieser Unterschied?		
Zählen Sie vier mögliche Gründe auf, weshalb Falco mehr Energie braucht.	2	
1. _____		
2. _____		
3. _____		
4. _____		
Übertrag	13	

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	13	
Aufgabe 5 b3.4		
Eine Pensionärin hat von einem Futtermittelstand an der Messe einen Prospekt mitgebracht. Der Prospekt wirbt für ein neues Ergänzungsfutter, welches unter anderem Haferspelzen, Maisflocken, Apfeltrester und Leinsamen enthält.		
a) Die Pensionärin erkundigt sich bei Ihnen, wozu die einzelnen Komponenten dienen. Erklären Sie ihr dies.	4	
Haferspelzen		
Maisflocken		
Apfeltrester		
Leinsamen		
b) Nennen Sie die zwei Komponenten, welche viel Energie enthalten.	1	
1. _____		
2. _____		
Übertrag	18	

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	18	
Aufgabe 6 b5.3		
Im BKU-Unterricht nehmen die Lernenden die Hufe durch. Nach dem Unterricht erkundigt sich die Lernende aus dem 1. Lehrjahr bei Ihnen nach den Einzelheiten.		
a) Erklären Sie ihr, aus welchen drei Elementen die Hornkapsel besteht.	1	
1. _____		
2. _____		
3. _____		
b) Beschreiben Sie ihr einen regelmässigen Huf mit vier Merkmalen.	4	
1. _____		

2. _____		

3. _____		

4. _____		

c) Schildern Sie ihr zwei Aufgaben des Hufschutzes.	2	
1. _____		

2. _____		

Übertrag	25	

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	25	
Aufgabe 7 b6.4		
Als Sie am Morgen ein Pony auf die Weide bringen, bemerken Sie, dass es sich nur sehr ungerne bewegt. Bei genauerem Betrachten fällt Ihnen auf, dass das Pony im Stehen seinen Rücken aufwölbt und seine Vorderbeine abwechselungsweise entlastet. Im Gehen nimmt es nur sehr kleine, zögerliche Schritte.		
a) Bestimmen Sie, um welche Krankheit es sich handeln könnte.	1	
b) Welche Symptome sind für diese Krankheit typisch? Beschreiben Sie zwei.	2	
1. _____		
2. _____		
c) Beschreiben Sie vier Massnahmen auf, welche dem Pony eine Erleichterung bringen und verhindern, dass sich sein Zustand verschlechtert.	4	
1. _____		
2. _____		
3. _____		
4. _____		
Übertrag	32	

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	32	
Aufgabe 8 b6.2		
Beim abendlichen Stallrundgang fällt Ihnen auf, dass eines der Pferde unruhig in seiner Boxe herumgeht und einen Teil seines Futters nicht gefressen hat.		
Erläutern Sie vier Massnahmen, welche Sie ergreifen, um den Schweregrad besser beurteilen zu können.	4	
1. _____		

2. _____		

3. _____		

4. _____		

Übertrag	36	

